

# Starke Auftritte

## 21. Kindersportfest der LG Hersbrucker Alb

**HERSBRUCK (bb) –** Wie am Schnürchen ist die 21. Austragung des Schülermehrkampfs der LG Hersbrucker Alb gelaufen: Pünktlich um 13 Uhr fiel der erste Startschuss, um 16 Uhr waren dank der zahlreichen Helfer und Kampfrichter schon die Urkunden gedruckt, neben denen die jungen Sportler zwischen 6 und 11 Jahren auch noch eine Tüte Gummibärchen bekamen.

**M11:** Hier feierte die ausrichtende LG Hersbrucker Alb einen Doppelsieg durch Jan-Luis Knisch und Jonas Schmidt. Knisch überzeugte im Weitsprung mit 4,46 Metern und im Hochsprung mit 1,34 Meter. Schmidt war im Sprint und im Weitsprung jeweils der Zweitbeste. Die Bronzemedaille sicherte sich Michael Knodt vom LAV Hersbruck. Alle drei hielten ihre Plätze auch im Vierkampf, dahinter folgten Tizian Behr, Moritz Pawelke (beide LG) und Elias Willinsky (LAV) auf den Plätzen vier bis sechs.

**M10:** Hinter dem Laufer Philipp Leeder holte sich Finn Sörgel von der LG sowohl im Drei- als auch im Vierkampf die Silbermedaille.

**M9:** Mit über 100 Punkten Vorsprung gewann hier Linus Schmidt (LG) den Dreikampf. Über 50m in 8,41 Sekunden, im Weitsprung mit 3,68m und im Ballwerfen mit 33m war er nicht zu schlagen. Weitere Platzierungen: 4. Benet Gorzny, 5. Laurin Behr, 6. Nico Hauser (alle LG), 7. Max Wimmer (LAV).

**M8:** Mit Bastian Beck, dem besten Ballwerfer und Weitspringer im Feld, stellte die LG in dieser Altersklasse einen weiteren Sieger. Dahinter überraschte Timon Pirner vom 1. FC Reichenschwand als Zweiter vor Louis Schweighöfer von der LG. Felix Pawelke (LG) wurde Fünfter.

**M6:** Hier lieferten sich die beiden jüngsten Teilnehmer – Felix Hauser von der LG und der erst fünfjährige Theo Egelseer vom SV



Julia Meysel (Mitte) vom FC Reichenschwand gewann als die überragende Athletin in der W8 alle Disziplinen, Luna Ringlein (LG, links) holte Silber, Lena Haas (LG, rechts) beendete den Mehrkampf auf Rang fünf. Fotos: Buchwald

Henfenfeld – einen heißen Kampf, den am Ende Hauser für sich entschied.

**W11:** Hinter der alles überragenden Ella Obeta aus Röthenbach, die 4,61m in die Weitsprunggrube zauberte sowie den Hochsprung mit 1,37m dominierte, setzte sich Lara Bürner vom LAV Hersbruck als Zweite sowohl im Drei- als auch im Vierkampf sehr gut in Szene. Weitere Platzierungen: 6. Nisa Gündogan (LAV), 8. Lara Zimmermann (LG), 9. Mariella Meysel (FCR), 11. Marie Pillhofer (LG), 12. Katharina Fuchs (FCR).

**W10:** Jule Utz von der LG Hersbrucker Alb überzeugte als Beste mit 1,16m im Hochsprung und beendete den Vierkampf wie auch den Dreikampf als Zweitplatzierte. Die Bronzemedaille im Dreikampf sicherte sich Victoria Meysel, gefolgt von ihrer Reichenschwänder Vereinskameradin Nadja Werthner.

**W9:** Äußerst spannend verlief hier der Dreikampf. Am Ende gewann Mona Müller (LG) als Schnellste über 50m (8,65sek.) und Beste mit dem Ball (18,5m) knapp vor Marie Götz aus Reichenschwand, die mit 3,56m am weitesten sprang. Acht Punkte trennten die beiden am Ende von der Bronzemedailien-Gewinnerin Kira Haas (LG), der Zweiten im Sprint mit 8,69sek. Weitere Platzierungen:



Trotz der besten Hochsprungleistung (1,16m) musste sich Jule Utz von der LG Hersbrucker Alb in der W10 mit Rang zwei begnügen.

gen: 5. Sarah Vogel (LG), 6. Victoria Jackel (LAV).

**W8:** Julia Meysel vom FC Reichenschwand hatte allen Grund zur Freude: Sie war in allen Disziplinen die Beste und die einzige 3-Meter-Springerin. Silber holte sich überraschend Luna Ringlein (LG) vor Florentine Schweigert vom LAV Hersbruck. Weitere Platzierungen: 4. Lea Schmidt (LAV), 5. Lena Haas, 6. Mila Zimmermann (beide LG).

**W7:** Hier siegte unangefochten Natalie Jahoda (LG), die Beste mit dem Ball, vor der besten Weitspringerin Lina Stahl (LG) und Carlotta Knabe (LAV), der Schnellsten über 30m. Weitere Platzierungen: 4. Korinna Hilmer (FCR), 5. Hanna Egelseer (SVH), 7. Milena Müller (LG).

**W6:** Spannend ging es bei den beiden Jüngsten zu. Am Ende hatte Sofia Kompat von der LG knapp die Nase vorn. Sara Meysel (Reichenschwand) gewann Silber.



Linus Schmidt von der LG Hersbrucker Alb gewann die M9 mit über 100 Punkten Vorsprung.



Bastian Beck holte sich als bester Ballwerfer und Weitspringer im Feld den Sieg in der M8.